

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Schenkung Mapuche-Sammlung an das Rautenstrauch-Joest-Museum

Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Ausschuss Kunst und Kultur	19.04.2016
Rat	10.05.2016

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung von 136 Objekten der chilenischen Mapuche von Frau Marina Schoeller-Schletter an das Rautenstrauch-Joest-Museum mit großem Dank an.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung**Schenkung chilenische Mapuche-Sammlung (Rautenstrauch-Joest-Museum)**

Dem Rautenstrauch-Joest-Museum – Kulturen der Welt wird die Schenkung einer aus Chile stammenden Mapuche-Sammlung von Frau Marina Schoeller-Schletter aus Garmisch-Partenkirchen angeboten. Sie besteht aus 136 Objekten der chilenischen Mapuche, die zwischen 1900 und 1955 von einem Onkel ihres inzwischen verstorbenen Mannes in Chile gesammelt wurden und 1962 nach Deutschland kamen. Einige Objekte sind archäologisch, die Mehrheit stammt aus dem 19. Jh. bzw. aus der Zeit bis 1950. Die Hälfte besteht aus Steinobjekten (Zeremonialflöten, Inhalierpfeifen, Menschen- und Tierfiguren, Steinäxte etc.), die andere Hälfte sind Silberobjekte (Kopf-, Ohr-, Brust-, Haarschmuck, Masken, Amulette, Schalen etc.).

Das Rautenstrauch-Joest-Museum–Kulturen der Welt verfügt bereits über eine kleine Silberschmuck-Sammlung der Mapuche Argentiniens, die Ende des 19. Jahrhunderts von Wilhelm Joest zusammengetragen wurde (47 Objekte). Darüber hinaus gibt es vier weitere kleine Mapuche-Konvolute aus Chile, die später in die Sammlung gelangten (46 Objekte). Steinobjekte der Mapuche sind darin nicht enthalten.

Die deutlich größere Sammlung Schoeller-Schletter ergänzt auf sinnvolle Weise die von Wilhelm Joest gelegte Basis von Silberobjekten der Mapuche und erweitert sie zudem durch Steinobjekte.

Der Wert der Sammlung beträgt ca. 60.000 Euro. Es wurden die Inventarnummern 67251 bis 67386 vergeben.

Mit der Annahme der Schenkung sind keine Auflagen verbunden.